

THEMA	LEBEN – Konzepte, Ideen, Erfolge ...
Texte	Anthony Robbins ; Grenzenlose Energie – Das Power-Printzip
Redaktion und Kontakt	Netzwerk Menschen Machen Wirklichkeit / info@menschen-machen-wirklichkeit.de

„Das Leben als Herausforderung“

Der Mensch ist nicht die Summe dessen,
was er hat, sondern die Gesamtheit dessen,
was er noch nicht hat, dessen was er haben könnte.

JEAN-PAUL SARTRE

Lassen Sie uns noch einmal die wichtigsten Punkte gemeinsam durchgehen. Sie wissen jetzt, dass das mächtigste Arbeitsmittel auf unserem Planeten der Biocomputer in Ihrem Kopf ist. Wenn Sie Ihr Gehirn richtig einsetzen, können Sie aus Ihrem Leben mehr machen als Sie sich je erträumt haben. Sie kennen jetzt die absolute Erfolgsformel: Ihr Ziel definieren, handeln, Wahrnehmungsfähigkeit entwickeln, um zu erkennen, welche Veränderungen Sie bewirken, und Ihr Verhalten so lange verändern, bis Sie erreichen, was Sie erreichen wollen. Sie wissen, dass wir in einem Zeitalter leben, in dem für uns alle großartige Erfolge möglich sind, man sein Ziel aber nur erreicht, wenn man etwas unternimmt. Wissen ist wichtig, aber Wissen allein genügt nicht. Viele hatten Zugang zu den gleichen Informationen wie Steve Jobs oder Ted Turner.

Doch nur die, die gehandelt haben, konnten Erfolg haben und die Welt verändern.

Sie haben von der Bedeutung des Modellierens erfahren. Sie können aus Erfahrungen lernen, durch Versuch und Irrtum - Sie können den Prozess aber auch erheblich beschleunigen, indem Sie lernen, zu modellieren. Jedes Ergebnis, das eine Person erzielt, kommt durch ganz spezifische Handlungen in einer ganz spezifischen Syntax zustande. Sie können die Zeit, um etwas zu erlernen, sehr verkürzen, indem Sie das internale (mentale) und das externale (physische) Verhalten anderer Menschen, die herausragende Ergebnisse erzielt haben, modellieren. In ein paar Stunden, Tagen oder Jahren, je nach Art der Aufgabe, können Sie lernen, wozu andere Monate oder Jahre gebraucht haben.

Sie wissen nun, dass die Qualität Ihres Lebens von der Qualität Ihrer Kommunikation abhängt. Es gibt zwei verschiedene Arten der Kommunikation. Erstens Ihre Kommunikation mit sich selbst.

Jedes Ereignis hat die Bedeutung, die Sie ihm beimessen. Sie können Ihrem Gehirn mächtige, positive, ermutigende Signale geben, die sich zu Ihren Gunsten auswirken, oder Sie können ihm signalisieren, was Sie nicht können. Außergewöhnlich erfolgreiche Menschen können jede Situation für sich nutzen und die schrecklichste Tragödie in einen Triumph verwandeln.

Wir können die Zeit nicht zurückdrehen. Wir können nicht ändern, was schon geschehen ist. Doch wir können unsere Vorstellungen kontrollieren, damit sie in Zukunft positiv auf uns wirken. Die zweite Art der Kommunikation ist die mit anderen Menschen. Die Menschen, die unsere Welt nicht verändert haben, waren Meister der Kommunikation. Sie können das gleiche erreichen...., was andere Menschen wollen - um effektiv und eleganter mit ihnen zu kommunizieren. Sie haben von der wunderbaren

Macht des Glaubens erfahren. Mit einem positiven Glauben können Sie alles erreichen. Durch einen negativen Glauben können Sie alles verlieren. Sie wissen auch, dass Sie Ihre Glaubenssätze verändern können, damit sie für Sie arbeiten. Sie haben von der Macht verschiedener Zustände und der Macht der Physiologie erfahren. Sie haben die Syntax und die Strategien gelernt, die erfolgreiche Menschen verwenden, und Sie haben gelernt, Rapport herzustellen.

Sie haben wirksame Techniken des Reframing und des Ankerns kennen gelernt. Sie haben gelernt, wie Sie präzise und elegant kommunizieren und schwammige Floskeln, die jede Kommunikation töten, vermeiden können, und wie Sie schließlich das Präzisionsmodell anwenden können, um andere dazu zu bringen, sich genau auszudrücken. Sie haben ferner gelernt, wie Sie die fünf Hindernisse auf dem Weg zum Erfolg beiseite räumen können, und Sie haben alles über die, für unser Verhalten grundlegenden, Metaprogramme und Werte gelernt.

Ich erwarte von Ihnen nicht, daß Sie nach der Lektüre dieses Buchs völlig verwandelt sind. Manche Dinge, von denen wir gesprochen haben, werden Ihnen leichterfallen als andere. Doch das Leben hat einen Prozeßcharakter. Eine Veränderung führt zur nächsten. Wachstum führt zu weiterem Wachstum. Indem Sie damit beginnen, Veränderungen einzuleiten, indem Sie Schritt für Schritt vorausschreiten, können Sie langsam aber stetig Ihr Leben verändern. Wie ein Stein, der in einen Teich fällt und Wellen schlägt, können Sie auch durch kleine Veränderungen zunehmende Wirkung in Ihrem Leben erzielen. Oft sind es sehr kleine Dinge, die mit der Zeit die größten Veränderungen hervorrufen.

Stellen Sie sich zwei Pfeile vor, die in die gleiche Richtung weisen. Wenn Sie die Richtung des einen nur ganz wenig verändern, indem Sie ihn um drei oder vier Grad drehen, dann wird die Veränderung zuerst vielleicht kaum wahrzunehmen sein. Doch wenn Sie ihn weiter verfolgen, werden Sie feststellen, dass der Unterschied immer größer wird — bis es zwei völlig verschiedene Flugbahnen sind.

Auf die gleiche Weise kann Ihnen dieses Buch helfen. Es wird Sie nicht über Nacht verändern (außer, Sie fangen noch heute Abend damit an, an sich zu arbeiten!). Wenn Sie lernen, Ihr Gehirn zu steuern, wenn Sie mit der Syntax, den Submodalitäten, Werten und Metaprogrammen umgehen können, dann werden Sie nach sechs Wochen, sechs Monaten oder sechs Jahren Ihr Leben verändert haben. Manche der in diesem Buch zur Sprache gekommenen Methoden, zum Beispiel das Modellieren, praktizieren Sie bereits auf die eine oder andere Weise. Andere sind neu für Sie. Vergessen Sie jedoch nicht, dass im Leben alles kumulativ verläuft. Wenn Sie heute eine der in diesem Buch dargestellten Techniken anwenden, haben Sie bereits den ersten Schritt getan. Sie haben etwas in Bewegung gesetzt, das eine Wirkung zeigen oder zu einem Ergebnis führen wird, und jedes Ergebnis wird sich an das vorherige Ergebnis anschließen und Sie in der Richtung weiterbringen, die Sie zu Ihrem Ziel führt.

Es gibt im Leben zwei Dinge, die wichtig sind:
Erstens, das zu bekommen, was man will,
und zweitens, sich dann daran zu erfreuen.

LOOAN PEARSALL SMITH

Noch eine letzte Frage. Welche Richtung verfolgen Sie im Augenblick? Wo werden Sie in fünf oder zehn Jahren stehen, wenn Sie diese Richtung weiterverfolgen? Wollen Sie wirklich dahin? Seien Sie ehrlich mit sich! John Naisbitt hat einmal gesagt, dass sich die Zukunft am besten voraussagen lässt, wenn man sich darüber klar ist, was im Augenblick geschieht. Das trifft auch für Ihr Leben zu. Wenn Sie das Buch zu Ende gelesen haben, nehmen Sie sich etwas Zeit und denken Sie über die Richtung nach, in die Sie gehen, und ob es die Richtung ist, in die Sie wirklich gehen wollen. Falls sie es nicht ist, schlage ich vor, dass Sie sie ändern. Wenn Sie etwas aus diesem Buch gelernt haben, dann vor allem, in sehr kurzer Zeit eine positive Veränderung herbeiführen zu können - für Sie selbst und für andere. Macht bedeutet, die uneingeschränkte Fähigkeit zu Veränderung. Wachstum und Entwicklung zu

besitzen. Das bedeutet nicht, immer Erfolg oder nie Misserfolg zu haben. Es bedeutet nur, daß man aus jeder menschlichen Erfahrung etwas lernen kann und jede Erfahrung für sich nutzen kann. Es bedeutet, seine Wahrnehmungen, Handlungen und Resultate ändern zu können. Es bedeutet auch, andere zu unterstützen, sie zu lieben, was alleine schon die größte Veränderung Ihrer Lebensqualität bedeuten kann.

Ich würde Ihnen noch einen anderen Weg vorschlagen, der Ihr Leben verändern und Ihnen dauerhaften Erfolg ermöglichen kann. Finden Sie ein Team, in dem Sie mitmachen können. — Wir haben schon darüber gesprochen, dass >Macht< etwas ist, das Menschen gemeinsam erreichen können. Die größte Macht entsteht, wenn Menschen zusammenarbeiten anstatt getrennte Wege zu gehen. Das gilt für Ihre Familie wie für Ihre Freunde, Geschäftspartner und Mitarbeiter, an denen Ihnen liegt. Sie werden mit mehr Einsatz und Erfolg arbeiten, wenn Sie für sich und andere arbeiten - Sie geben mehr, aber Sie bekommen auch mehr.

Wenn Sie jemanden nach seinen schönsten Erfahrungen im Leben fragen, wird er Ihnen gewöhnlich von einem Erlebnis berichten, bei dem er Teil einer Gemeinschaft war, sei es in einer Fußballmannschaft, mit Kollegen oder im Kreis der Familie. Wenn man einem Team angehört, ist man stärker. Andere können Sie besser unterstützen und fordern, als Sie es selbst können. Für andere tut man Dinge, die man für sich selbst nicht tun würde. Das, was wir dafür von anderen zurückerhalten, entschädigt uns für alle unsere Anstrengungen.

Solange man lebt, gehört man einem Team an - der Familie, der Firma, einer Stadt, einem Land, der Menschheit. Sie können auf der Bank sitzen und zusehen, oder Sie können aufstehen und mitspielen. Spielen Sie mit! Nehmen Sie teil! Lassen Sie andere an Ihrem Leben teilhaben! Je mehr Sie geben, um so mehr werden Sie erhalten; je mehr Sie das, was Sie durch dieses Buch gelernt haben, für sich und andere nutzen, um so mehr werden Sie davon haben.

Achten Sie darauf, dass Sie einem Team angehören, das Sie fordert. Oft verliert man sein Ziel aus den Augen. Oft weiß man zwar, was man tun muss, und tut es trotzdem nicht. Das scheint ein Teil des Lebens zu sein. Die Schwerkraft ist eine Konstante unseres Daseins und es kostet Kraft, sie zu überwinden. Jeder von uns kennt Tage, an denen er nicht ganz auf der Höhe ist. Jeder hat Zeiten, in denen er nicht anwendet, was er weiß. Doch wenn wir uns mit Menschen umgeben, die Erfolg haben, die sich vorwärtsbewegen, die positiv sind, die sich darauf konzentrieren, Resultate zu erzielen und die uns unterstützen, dann fühlen wir uns herausgefordert, uns weiterzuentwickeln, mehr zu leisten und mit ihnen unseren Erfolg zu teilen. Wenn Sie mit Menschen zusammen sein können, die nicht zulassen, dass Sie sich mit weniger zufrieden geben, als Sie sein können, dann ist das das größte Geschenk, das Sie sich wünschen können. Die Verbindung mit anderen ist eine große Hilfe. Sorgen Sie dafür, dass die Menschen, mit denen Sie zusammen sind, Sie in Ihrer Entwicklung fördern.

Wenn Sie Teil eines Teams geworden sind, besteht die nächste Herausforderung darin, Führungsaufgaben zu übernehmen. Das kann bedeuten, Chef einer großen Firma zu werden, oder der beste Lehrer zu werden, der Sie sein können. Es kann bedeuten, ein besserer Unternehmer oder ein besserer Vater oder eine bessere Mutter zu werden. Große Führungspersönlichkeiten haben einen Sinn dafür, mit allem was sie tun auf ihre Ziele hinzuwirken, und sie wissen auch, dass große Veränderungen durch viele kleine Dinge vorbereitet werden. Sie wissen, dass alles, was sie sagen und tun, andere aufbauen und motivieren kann.

Das ist in meinem Leben der Fall gewesen. In der High-school forderte mich eines Tages ein Lehrer auf, nach dem Unterricht noch dazubleiben. Ich dachte, es ginge um etwas, das ich angestellt hatte, doch er sagte zu mir: »Robbins, ich glaube, Sie haben das Talent zu einem sehr guten Redner, und ich möchte Sie einladen, nächste Woche an einem Wettbewerb teilzunehmen.« Mir wäre nie eingefallen, mich für einen besonderen Redner zu halten, aber er war so überzeugend und kongruent, dass ich ihm Glauben schenkte. Seine Ermutigung veränderte mein Leben. Durch sie kam ich zu meinem Beruf. Er tat gar nichts besonders Großartiges, aber es hat mein Leben für alle Zeiten geändert.

Die Herausforderung einer Führungsaufgabe besteht darin, genug Power und Weitblick zu haben, um im voraus abzusehen, welche Wirkung die eigenen Handlungen morgen haben werden. Kommunikationsfertigkeiten, die in diesem Buch beschrieben sind, können

wesentlich dabei helfen, die für Ihre Zukunft richtigen Entscheidungen zu treffen. Unsere Gesellschaft benötigt mehr Erfolgsmodelle, mehr Symbole, mehr Vorbilder für besondere Leistungen. Ich hatte das Glück, Lehrer und Mentoren zu haben, die mir unendlich wertvolle Dinge mit auf den Weg gegeben haben. Mein Ziel ist es, etwas davon weiterzugeben. Ich hoffe, dass dieses Buch und die Arbeit, die ich leiste, ein Beitrag dazu sind.

Mein erster Mentor war ein Mann namens Jim Rohn. Er hat mich gelehrt, dass Glück und Erfolg im Leben nicht davon abhängen, was wir haben, sondern davon, wie wir leben. Es kommt auf das an, was wir mit dem, was wir haben, tun. Jim hat mich gelehrt, daß selbst die kleinsten Dinge im Leben wichtig sind. Er riet mir zum Beispiel, immer ein >Zwei-Quarter-Mensch<* zu sein. Er erklärte es mir am Beispiel eines Schuhputzers, der seine Arbeit sehr gut verrichtet, ein Lied pfeift und seinen Schuhputzlappen rhythmisch dazu bewegt. Jemand, der so arbeitet, schafft damit einen Wert für andere. Jim sagte: »Wenn du hinterher in die Tasche greifst, um ihm ein Trinkgeld zu geben, und dir nicht sicher bist, ob du ihm einen oder zwei Quarter geben sollst, dann entscheide dich in jedem Fall für zwei Quarter. Du tust das nicht nur für ihn, sondern auch für dich selbst. Wenn du ihm nur einen Quarter gibst, wirst du später auf deine Schuhe sehen und dich daran erinnern, daß du ihm nur einen Quarter gegeben hast. Du wirst denken: Wie konnte ich nur so knauserig sein, nachdem er meine Schuhe so toll geputzt hat? Wenn du ihm dagegen zwei Quarter gibst, wirst du hinterher anders über dich selbst denken - und zwar besser. Wie wäre es, wenn du es dir zum Prinzip machen würdest, jedes Mal, wenn du an jemandem vorbeikommst, der für etwas sammelt, etwas Geld in die Sammelbüchse zu stecken? Wie wäre es, wenn du es dir zur Gewohnheit machen würdest, ab und zu deine Freunde anzurufen, nur um zu sagen: >Ich rufe aus keinem besonderen Grund an, ich wollte dir nur sagen, daß ich an dich denke. Ich möchte dich nicht stören - ich wollte nur, daß du es weißt<? Wie wäre es, wenn du es dir zum Prinzip machen würdest, dich bei Menschen, die etwas für dich getan haben, mit einem kleinen Brief zu bedanken? Wie wäre es, wenn du dir bewusst Zeit nehmen und dir die Mühe machen würdest, dir zu überlegen, wie du dein Leben bereichern kannst, indem du anderen Menschen eine Freude machst?« - Genau das ist gemeint, wenn wir von Lebensstil sprechen. Jeder von uns hat die Zeit dazu; unsere Lebensqualität hängt allein davon ab, wie wir unser Leben verbringen. Leben wir nach einem eingefahrenen Muster, oder versuchen wir beständig die Einzigartigkeit und Besonderheit unseres Lebens zu verwirklichen? Manche Entscheidungen erscheinen unbedeutend, aber die Wirkung dieser kleinen Dinge auf uns, was wir von uns selbst halten, ist enorm. Sie beeinflussen Ihre internalen Repräsentationen davon, wer Sie sind, und bestimmen damit Ihre Zustände und Ihr Leben. Ich habe mich an Jim Rohns Rat gehalten und sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Ich ermutige Sie, es selbst auszuprobieren. Es ist eine Haltung, die Ihr Leben ungeheuer bereichern kann.

Der Chemiker, der aus den Elementen seines Herzens Leidenschaft, Achtung, Sehnsucht, Geduld, Bedauern, Überraschung und Vergebung ausscheiden und in einer Verbindung zusammenbringen kann, hat das Atom geschaffen, das Liebe heißt.

KAHLIL GIBRAN

Zum Schluss möchte ich Sie dazu auffordern, Ihr neuerworbenes Wissen mit anderen zu teilen, und das aus zwei Gründen. Erstens lehren wir immer das, was für uns selbst am wichtigsten ist. Wenn wir anderen unsere Gedanken mitteilen, hören wir diese Gedanken selbst auch wieder und erinnern uns daran, woran wir glauben und was wir im Leben für wichtig halten. Zweitens ist es ein unglaublich schönes Gefühl der Bereicherung und Freude, einem anderen Menschen dabei zu helfen, eine wirklich wichtige und positive Veränderung in seinem Leben herbeizuführen.

Im vergangenen Jahr erlebte ich bei einem unserer Kurse für Jugendliche etwas, was ich nie vergessen werde. Die Kurse dauern zwölf Tage, und in dieser Zeit bringen wir den Teenagern viel von dem bei, was auch in diesem Buch steht. Wir vermitteln ihnen Erfahrungen, die ihre Leistungs- und Lernfähigkeit verbessern und ihr Selbstvertrauen erhöhen. Im Sommer 1984 beendeten wir den Kurs mit einer Zeremonie, bei der alle Teilnehmer Goldmedaillen bekamen, ähnlich denen bei den Olympischen Spielen. Die Medaillen hatten die Aufschrift: »Du kannst Wunder bewirken.« Wir feierten bis zwei Uhr morgens. und es war ein sehr

schönes Erlebnis.

Als ich in mein Zimmer ging, war ich hundemüde. Ich wusste, dass ich um sechs aufstehen musste, um zum nächsten Kurs zu fliegen, doch ich hatte auch dieses befriedigende Gefühl, das man am Ende eines Tages hat, an dem man wirklich etwas bewirkt hat. Gegen drei Uhr wollte ich mich gerade schlafen legen, als es an meiner Tür klopfte. Ich fragte mich, wer, um alles in der Welt, kann das sein?

Ich öffnete die Tür, und vor mir stand ein junger Mann. Er sagte: »Mr. Robbins, Sie müssen mir helfen.« Ich wollte ihm gerade sagen, mich in der darauffolgenden Woche in San Diego anzurufen, als ich hinter ihm ein Geräusch hörte und ein Mädchen sah, das sich fast die Augen ausweinte.

Ich fragte, was passiert sei, und der junge Mann erzählte mir, daß das Mädchen nicht nach Hause fahren wolle. Ich bat sie ins Zimmer und sagte, ich würde ihr einen Anker geben, dann werde sie sich besser fühlen und imstande sein, nach Hause zu fahren. Das sei nicht das Problem, erwiderte er. Er sagte, sie wolle nicht nach Hause, weil sie von ihrem Bruder seit sieben Jahren sexuell missbraucht werde.

Wir setzten uns also hin, und mit Hilfe der Methoden, von denen wir in diesem Buch gesprochen haben, veränderte ich ihre internalen Repräsentationen, ihre früheren negativen Erfahrungen so, daß sie unter ihnen nicht mehr litt. Dann versetzte ich sie in ihren ressourcenvollsten und powervollsten Zustand und verband diesen mit ihren neuen veränderten Repräsentationen, damit sie schon bei dem Gedanken an ihren Bruder, oder bei seinem Anblick in einen handlungsfähigen Zustand versetzt werde. Sie beschloss, ihren Bruder auf der Stelle anzurufen. Sie war in einem sehr ressourcenreichen Zustand, als sie den Hörer nahm. Mit einer Stimme, wie er sie wahrscheinlich noch nie an ihr gehört hatte, sagte sie ihm: »Ich möchte, dass du weißt, dass ich nach Hause komme. Ich rate dir, dass du mich nicht einmal so ansiehst, als würdest du nur daran denken, mir zu nahe zu kommen. Sonst Sorge ich dafür, dass du für den Rest deines Lebens ins Gefängnis kommst und für das bezahlst, was du mir angetan hast. Ich mag dich, weil du mein Bruder bist, aber ich werde nie wieder zulassen, dass du mich anfasst. Wenn du auch nur ein einziges Mal daran denkst, wieder damit anzufangen, ist es aus mit dir. Ich meine es ernst, merk dir das. Gute Nacht.«

Sie legte den Hörer auf und fühlte sich zum ersten Mal in ihrem Leben sicher und stark. Ihr Retter, der sie begleitet hatte, nahm sie in den Arm, und beide weinten vor Erleichterung. Mir hat noch nie jemand so rührend für meine Arbeit gedankt, wie diese beiden. Der junge Mann bedankte sich und sagte, er wisse nicht, wie er es je wieder gutmachen könne. Ich sagte ihm, dass ihre Veränderung Dank genug sei. »Aber irgendwie muss ich Ihnen doch danken«, beharrte er und erklärte: »Ich weiß etwas, was mir sehr viel bedeutet.« Er nahm seine Goldmedaille ab und legte sie mir um. Dann gaben mir beide einen Kuss und versicherten, dass sie mich nie vergessen würden. Nachdem sie fort waren, ging ich zurück ins Schlafzimmer. Meine Frau Becky, die alles mitangehört hatte, lag im Bett und weinte, und auch ich musste weinen. Sie sagte: »Es ist unglaublich. Das Leben dieses Mädchens wird nie wieder das gleiche sein.« »Vielen Dank«, antwortete ich, »aber das hätte jeder mit den gleichen Kenntnissen gekonnt.« Sie erwiderte: »Ja, Tony, natürlich hätte es jeder andere gekonnt - aber du hast es getan.«

Wenn man nur genug lieben könnte,
wäre man der mächtigste Mensch der Welt.

EMKETT Fox

Das ist die entscheidende Botschaft dieses Buchs. Seien Sie aktiv. Übernehmen Sie die Führung. Handeln Sie. Nutzen Sie, was Sie hier gelernt haben, nutzen Sie es jetzt. Tun Sie es nicht nur für sich selbst — tun Sie es auch für andere. Was Sie dadurch gewinnen, ist mehr, als Sie sich vorstellen können. Es gibt schon genug, die große Worte machen. Es gibt genug, die wissen, was richtig und wirksam ist, und trotzdem nicht die Ergebnisse erzielen, die sie sich wünschen. Es reicht nicht, dieses Wissen nur nachzuerzählen, man muss es auch anwenden. Erst dann hat man die Macht, sich selbst dazu zu bringen, das zu tun, was notwendig ist, um besondere Leistungen zu erzielen. Der berühmte Sportler Julius Erving hat die Lebensphilosophie eines Menschen der Tat folgendermaßen zusammengefasst: »Ich fordere mehr von mir, als jemand anderer von mir erwarten könnte.« Darum ist er auch unter den Besten.

Es hat in der Antike zwei herausragende Redner gegeben. Der eine war Cicero, der andere Demosthenes. Wenn Cicero seine Rede beendet hatte, ständen die Menschen auf, spendeten ihm Beifall und riefen: »Eine großartige Rede!« Wenn Demosthenes mit seiner Rede zu Ende war, riefen die Menschen: »Lasst uns anfangen«, und taten es dann auch. Das ist der Unterschied zwischen Darbietung und Überzeugung. Ich hoffe, zu der zweiten Kategorie zu gehören. Wenn Sie dieses Buch lesen und sich nur sagen: toll, ein großartiges Buch, und so viele gute Techniken — dann aber nichts davon verwenden, dann haben wir nur unsere Zeit verschwendet. Wenn Sie aber jetzt sofort anfangen, in diesem Buch zurückblättern und es als Leitfaden verwenden, um Ihren Geist und Ihren Körper zu lenken, als Anleitung, um das zu ändern, was Sie ändern wollen, dann beginnen Sie vielleicht eine neue, einzigartige Reise in Ihrem Leben, die die kühnsten Träume, die Sie vielleicht einmal hatten, in den Schatten stellen wird. Mir ist es so ergangen, als ich damit begann, mein Leben nach diesen Prinzipien auszurichten.

Ich fordere Sie auf, Ihr Leben zu einem Meisterwerk zu machen. Ich fordere Sie auf, zu den Menschen zu gehören, die ihr Wissen leben, deren Worte und Taten übereinstimmen.

Sie alle sind Modelle für außerordentliche Leistungen, die der Rest der Welt bestaunt. Schließen Sie sich diesen außergewöhnlichen Menschen an, den wenigen, die wirklich handeln, im Gegensatz zu den vielen, die es immer nur tun wollen -schließen Sie sich den zielorientierten Menschen an, die ihr Leben so gestalten, wie sie es sich wünschen. Ich lasse mich von den Berichten über Menschen inspirieren, die ihre Ressourcen nutzen, um zu immer neuen Erfolgen und Höchstleistungen zu gelangen. Vielleicht werde ich eines Tages auch Ihre Geschichte erzählen können. Wenn Ihnen dieses Buch dabei hilft, in dieser Richtung weiterzukommen, wäre ich sehr glücklich darüber.

Vorerst möchte ich Ihnen dafür danken, dass Sie bereit waren, zu lernen, zu wachsen und sich weiterzuentwickeln, und dass Sie mir erlaubt haben, Ihnen einige der Prinzipien zu zeigen, die mein Leben auf positive Weise verändert haben. Möge Ihr Streben nach besonderen Leistungen erfolgreich sein und nie enden. Beschränken Sie sich nicht nur darauf, die Ziele, die Sie sich gesetzt haben, zu erreichen, sondern setzen Sie sich weiter neue Ziele; verfolgen Sie nicht nur die Träume, die Sie früher einmal hatten, schaffen Sie neue, noch größere; erfreuen Sie sich nicht nur an unserer Welt und ihrer Schönheit, sondern helfen Sie dabei, sie noch schöner, besser und reicher zu machen; nehmen Sie nicht nur vom Leben, was Sie bekommen können, sondern geben Sie auch, seien Sie großzügig, geben Sie Ihre ganze Liebe.

Bevor ich mich von Ihnen verabschiede, möchte ich Ihnen noch einen irischen Segensspruch mit auf den Weg geben...:

Nützliche Hinweise

- So, wie du im Leben stets für jedes neue Gerät eine Gebrauchsanweisung erhältst und diese meist auch liest, benötigen wir auch eine „Gebrauchsanweisung“ für unser Leben.
- Wenn du noch keine hast oder kennst – natürlich eine die passend ist zu deinem „Gerät“ (d.h. dein Leben), dann bemühe dich ab jetzt, nach einer zu suchen – es lohnt sich.
- Aber was würdest du von einer Gebrauchsanweisung – sagen wir deinen neuen Fernseher – halten, wenn du sie anwendest und danach dein Gerät immer noch schlecht funktioniert?
- Klar, du würdest reklamieren beim Hersteller...

„**QuantLife-Coachings**“ stellen eine für viele (noch) ungewohnte Sicht- und Denkweise dar. Die modernen Erkenntnisse der Quantenphysik lassen es ratsam erscheinen, unsere derzeitige Denk-Perspektive ab und an zu erweitern. Wer sich auf diese ungewohnte aber sehr effektive Sicht- und Denkweise besser und schneller einstellen möchte, sollte sich mit Themen wie Quanten-Physik, Erfolgsgesetze, universelle Erfolgsgesetze, etc. beschäftigen ...

Jeder hat das Potenzial zu einem LebensStar ... – auch Du!

